

Königssilber bleibt in der Familie

Renate Katzenstein löst als **Majestät** ihren Bruder ab. Pokalsieger geehrt.

Nörvenich. Mit der Ermittlung der neuen Majestäten klangen die Festtage der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft aus. In Nörvenich ergab sich dabei eine Überraschung. Drei Frauen, oder besser gesagt zwei Frauen und ein kleines Mädchen, erhielten die Silberketten und werden die Bruderschaft im kommenden Schützenjahr ver-

treten. Brudermeister Alois Thanner nahm die Krönung der neuen Majestäten vor und dankte den scheidenden Würdenträgern.'

Schülerprinzessin wurde mit dem 34. Schuss Indira Zumberoviqcz, bei den Jungschützen war Katharina Krämer mit dem 50. Schuss erfolgreich, und 25 Schüsse waren erforderlich, bis Renate

Katzenstein als Schützenkönigin feststand. Sie löst ihren Bruder in Amt und Würden ab.

Am Samstagabend wurden die Schützenfesttage mit der Tanzband "Die Himmelsstürmer" eingeleitet. Mit einem Gottesdienst und dem Frühschoppen ging es in den Hauptfesttag, den Sonntag. Während des Frühschoppens wurden auch Siegerehrungen durchgeführt.



Die neuen Majestäten der Nörvenicher Bruderschaft bei der Krönungszeremonie. Foto: hs

Salm-Reifferscheidt-Medaille

Schießmeister Wilfried Bell nahm diese Auszeichnungen vor. Den Jungschützenpokal gewann Andre Hövel, der Schützenpokal ging an Manuela Iven, der Offizierspokal an Frank Thanner, der Pokal der ehemaligen Prinzen an Stefan Großhäuser, der Pokal der ehemaligen Könige an Alois Thanner, der Damenpokal an Barbara Krämer.

Der Festzug war der Höhepunkt der Schützenfesttage. Vor dem Ball der noch amtierenden Würdenträger gab es einen Empfang am Schloss mit Vorstellung des neuen St.-Sebastianuskreuzes durch den Schlossherren lohn Bodenstern, der für seine Verdienste um die Bruderschaft mit der Salm-Reifferscheidt-Medaille ausgezeichnet wurde. (hs)